

Anlage

Bewertungsübersicht

Kennung	Name	Projektteam / Projektorganisation (35 Punkte)	Projektanalyse / Herangehensweise (55 Punkte)	Honorar (10 Punkte)	Gesamtpunktzahl (max. 100)	Platzierung
GUKK-TW_19	PPP, Darmstadt	35,0	50,5	8,4	93,9	3
GUKK-TW_07	Schweitzer, Saarbrücken	28,5	42,0	7,9	78,4	4
GUKK-TW_20	ISG, Darmstadt	32,0	44,0	kein endgültiges Honorarangebot abgegeben	76,0	Das Angebot wird von der weiteren Wertung ausgeschlossen
GUKK-TW_24	Weber Poll, Hamburg	34,0	51,5	9,4	94,9	2
GUKK-TW_23	B+G, Frankfurt	35,0	55,0	10,0	100,0	1

Einzelbewertungsmatrix - Zuschlagskriterien

GUKK-TW_19 ProfessorPfeiferundPartner - Ingenieurbüro für Tragwerksplanung, Darmstadt

	max. Punkte	erreichte Wertung	erreichte Punktzahl	Erläuterung
Bewertung	100		93,9	
Projektteam/Projektorganisation	35		35,0	
Projektbezogenes Personaleinsatzkonzept, Struktur des Projektteams, interne Organisation, Präsenz vor Ort	15	100%	15,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Struktur und Zusammensetzung des vorgestellten Projektteams erscheinen zielführend. Die interne Zusammenarbeit, Verfügbarkeit sowie die Redundanz wurden umfassend und plausibel dargestellt.
Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung	10	100%	10,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und erfolgsversprechende Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung zu erwarten.
Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten (Auftraggeber, Architekt, andere Gewerke etc.)	10	100%	10,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible Einbindung aller Beteiligten sowie der Zusammenarbeit im Planungsteam. Zielführende Ansätze zur Kommunikation und Information. Absprachen und Planung innerhalb von Workshops mit allen Fachplanern wurde positiv gesehen.
Projektanalyse/Herangehensweise	55		50,5	
Einschätzungen zum Wettbewerbsentwurf des Architekten sowie Erläuterungen der Herangehensweise und Lösungsansätze zu dessen Umsetzung - insbesondere bzgl. folgender Aspekte:				
Umsetzbarkeit/Optimierungsbedarf Tragwerkskonzeptes aus der Wettbewerbsplanung	25	90%	22,5	<i>insgesamt sehr hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und sehr anschauliche Tragwerksanalyse, einige interessante Vorschläge zum Tragwerksentwurf; Vorschläge allerdings zu eher einfachen/naheliegenden Situationen, keine besonderen Ansätze; Optimierungsansätze etwas vage.
Ansätze zur Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit des Tragwerks	20	90%	18,0	<i>insgesamt sehr hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Einige interessante und praktische Ansätze zur Nachhaltigkeit (z.B. Raumrecycling) und Wirtschaftlichkeit, allerdings etwas allgemein und vage. Der Gedanke der integralen Planung mit der Betrachtung auch anderer Fachplaner und deren Herausforderungen mit dem gewählten Tragwerk und der daraus resultierenden Konsequenzen wurde positiv gesehen.
Umgang mit ungünstigen Baugrundverhältnissen	10	100%	10,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und zielführend erscheinende Aussagen zu ungünstigen Baugrundverhältnissen. Die besonders ausführliche und anschauliche Darstellung und Erläuterung der möglichen Gründungsvarianten sowie deren Optimierung wurden positiv gesehen (differenzierte Betrachtung der Pfahlgründungsvarianten). Sehr interessant waren auch die Ansätze zur Ausschreibung der Gründung.
Honorar	10		8,4	
Honorarangebot inkl. besonderer Leistungen und Nebenkostenpauschale	10	84%	8,4	Niedrigstes Angebot: 637.363,00 € => 658.137,59 € = 3% Abweichung

Einzelbewertungsmatrix - Zuschlagskriterien

GUKK-TW_07 Schweitzer GmbH, Saarbrücken

	max. Punkte	erreichte Wertung	erreichte Punktzahl	Erläuterung
Bewertung	100		78,4	
Projektteam/Projektorganisation	35		28,5	
Projektbezogenes Personaleinsatzkonzept, Struktur des Projektteams, interne Organisation, Präsenz vor Ort	15	90%	13,5	<i>insgesamt sehr hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Struktur und Zusammensetzung des vorgestellten Projektteams erscheinen zielführend. Die interne Zusammenarbeit, Verfügbarkeit sowie die Redundanz wurden umfassend und plausibel dargestellt. Allerdings erschien dem Bauherren die Dominanz des GF der Projektleitung gegenüber als nicht vorteilhaft.
Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung	10	80%	8,0	<i>insgesamt hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Ausführungen zwar grundsätzlich plausibel aber besonders hohem Anspruch an die Planung (an sich selbst) aber weitgehend allgemeingültig, wenig konkret und anschaulich.
Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten (Auftraggeber, Architekt, andere Gewerke etc.)	10	70%	7,0	<i>insgesamt recht hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Ausführungen zwar grundsätzlich plausibel aber weitgehend allgemeingültig, wenig konkret und anschaulich. Absprachen und Planung innerhalb von Workshops mit allen Fachplanern wurde positiv gesehen. Die Interaktion zwischen Architekt und GF erschien dem Bauherrn nicht besonders vielversprechend.
Projektanalyse/Herangehensweise	55		42,0	
Einschätzungen zum Wettbewerbsentwurf des Architekten sowie Erläuterungen der Herangehensweise und Lösungsansätze zu dessen Umsetzung - insbesondere bzgl. folgender Aspekte:				
Umsetzbarkeit/Optimierungsbedarf Tragwerkskonzeptes aus der Wettbewerbsplanung	25	80%	20,0	<i>insgesamt hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Die Anschaulichkeit der Analyse wurde positiv gesehen. Interessante Vorschläge zum Tragwerksplanungsentwurf. Lösungsfindung wirkt etwas umständlich und nicht ganz nachvollziehbar.
Ansätze zur Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit des Tragwerks	20	80%	16,0	<i>insgesamt hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Die Erläuterungen und Ansätze zur Nachhaltigkeit erschienen grundsätzlich plausibel aber etwas allgemein und die Darstellung der Wirtschaftlichkeit war recht schematisch.
Umgang mit ungünstigen Baugrundverhältnissen	10	60%	6,0	<i>insgesamt sehr befriedigender Projekterfolg zu erwarten</i> Der Umgang mit ungünstigem Baugrund wurde etwas knapp dargestellt. Einige grundsätzlich nachvollziehbare Ansätze aber wenig anhand des vorhandenen Projektes.
Honorar	10		7,9	
Honorarangebot inkl. besonderer Leistungen und Nebenkostenpauschale	10	79%	7,9	Niedrigstes Angebot: 637.363,00 € => 644.725,20 € = 4% Abweichung

Einzelbewertungsmatrix - Zuschlagskriterien

GUUK-TW_20 ISG Ingenieure und Sachverständige GmbH, Darmstadt

	max. Punkte	erreichte Wertung	erreichte Punktzahl	Erläuterung
Bewertung	100		76,0	
Projektteam/Projektorganisation	35		32,0	
Projektbezogenes Personaleinsatzkonzept, Struktur des Projektteams, interne Organisation, Präsenz vor Ort	15	100%	15,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Struktur und Zusammensetzung des vorgestellten Projektteams erscheinen zielführend. Die interne Zusammenarbeit, Verfügbarkeit sowie die Redundanz wurden umfassend und plausibel dargestellt.
Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung	10	80%	8,0	<i>insgesamt hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Ausführungen zwar grundsätzlich plausibel aber weitgehend allgemeingültig/wenig konkret.
Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten (Auftraggeber, Architekt, andere Gewerke etc.)	10	90%	9,0	<i>insgesamt sehr hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Kommunikation/Dokumentation/Information im üblichen Rahmen wurde plausibel dargestellt. Bereits erprobte Zusammenarbeit mit dem Architekten war positiv. Absprachen und Planung innerhalb von Workshops mit allen Fachplanern wurde positiv gesehen.
Projektanalyse/Herangehensweise	55		44,0	
Einschätzungen zum Wettbewerbsentwurf des Architekten sowie Erläuterungen der Herangehensweise und Lösungsansätze zu dessen Umsetzung - insbesondere bzgl. folgender Aspekte:				
Umsetzbarkeit/Optimierungsbedarf Tragwerkskonzeptes aus der Wettbewerbsplanung	25	80%	20,0	<i>insgesamt hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Grundsätzlich nachvollziehbar erscheinende Aussagen zur Tragwerksanalyse, interessante Vorschläge zum Tragwerksplanungsentwurf und dessen Optimierungsmöglichkeiten, allerdings waren diese etwas vage/knapp beleuchtet. Die Analyse, Darstellung und Erläuterung der Möglichkeit/Notwendigkeit mit Schwindgassen statt Fugen zu arbeiten, wurden positiv gesehen.
Ansätze zur Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit des Tragwerks	20	80%	16,0	<i>insgesamt hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Einige interessante und praktische Ansätze zur Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit anhand von Beispielprojekten, allerdings wenig konkret auf das Projekt bezogen. Der Gedanke der die Deckenstärken durch die Stützstellung zu optimieren wurde positiv gesehen.
Umgang mit ungünstigen Baugrundverhältnissen	10	80%	8,0	<i>insgesamt hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Viele verschiedene interessante Ansätze anhand von Beispielen, allerdings teilweise etwas vage bzw. wenig projektbezogen. Es wurde positiv gesehen, dass der laufende Betrieb mit der Lärm- und Erschütterungsproblematik als Punkt mit in die Überlegungen zu den Baugrundverhältnissen einbezogen wurde. Besonders interessant war die Aufsplittung und Betrachtung in unterschiedliche Setzungsbereiche, so dass bei einer Pfahlgründung Pfähle punktuell eingespart werden könnten.
Honorar	10		0,0	
Honorarangebot inkl. besonderer Leistungen und Nebenkostenpauschale	10		0,0	ISG hat kein endgültiges Honorarangebot zur besonderen Leistung (BIM Modell) abgegeben. Somit wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

Einzelbewertungsmatrix - Zuschlagskriterien

GUUK-TW_24 Weber Poll Ingenieurbüro für Bauwesen GbR, Hamburg

	max. Punkte	erreichte Wertung	erreichte Punktzahl	Erläuterung
Bewertung	100		94,9	
Projektteam/Projektorganisation	35		34,0	
Projektbezogenes Personaleinsatzkonzept, Struktur des Projektteams, interne Organisation, Präsenz vor Ort	15	100%	15,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Struktur und Zusammensetzung des vorgestellten Projektteams erscheinen zielführend. Die interne Zusammenarbeit, Verfügbarkeit sowie die Redundanz wurden umfassend und plausibel dargestellt.
Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung	10	100%	10,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und erfolgsversprechende Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung zu erwarten.
Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten (Auftraggeber, Architekt, andere Gewerke etc.)	10	90%	9,0	<i>insgesamt sehr hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible Einbindung aller Beteiligten sowie der Zusammenarbeit im Planungsteam, allerdings etwas abstrakt. Zielführende Darstellung der Kommunikation und Information. Absprachen und Planung innerhalb von Workshops mit allen Fachplanern wurde positiv gesehen.
Projektanalyse/Herangehensweise	55		51,5	
Einschätzungen zum Wettbewerbsentwurf des Architekten sowie Erläuterungen der Herangehensweise und Lösungsansätze zu dessen Umsetzung - insbesondere bzgl. folgender Aspekte:				
Umsetzbarkeit/Optimierungsbedarf Tragwerkskonzeptes aus der Wettbewerbsplanung	25	90%	22,5	<i>insgesamt sehr hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Grundsätzlich nachvollziehbare Einschätzungen zum Wettbewerbsentwurf, Tragwerksanalyse aber etwas knapp; sehr interessante Vorschläge zum Tragwerksentwurf und dessen Optimierungsmöglichkeiten, auch zu schwierigen Situationen. (z.B. Fassadenauskragung, Wirtschaftshof). Der Vorschlag mit Frischbetonverbundfolie zu arbeiten wurde positiv gesehen.
Ansätze zur Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit des Tragwerks	20	100%	20,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und zielführend erscheinende Ansätze zur Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit. Der Gedanke der integralen Planung mit Berücksichtigung der Konsequenzen für Fachplaner und bauausführende Firmen durch das gewählten Tragwerk wurde positiv gesehen.
Umgang mit ungünstigen Baugrundverhältnissen	10	90%	9,0	<i>insgesamt sehr hoher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible erscheinende Aussagen zu ungünstigen Baugrundverhältnissen. Ansätze und Erläuterung der möglichen Gründungsvarianten sowie deren Optimierung (auch aus der Erfahrung des Büros als Objektplaner von Baugruben) werden positiv gesehen, allerdings wurden diese etwas knapp beleuchtet.
Honorar	10		9,4	
Honorarangebot inkl. besonderer Leistungen und Nebenkostenpauschale	10	94%	9,4	Niedrigstes Angebot: 637.363,00 € => 644.748,90 € = 1% Abweichung

Einzelbewertungsmatrix - Zuschlagskriterien

GUKK-TW_23 B+G Ingenieure Bollinger und Grohmann GmbH, Frankfurt am Main

	max. Punkte	erreichte Wertung	erreichte Punktzahl	Erläuterung
Bewertung	100		100,0	
Projektteam/Projektorganisation	35		35,0	
Projektbezogenes Personaleinsatzkonzept, Struktur des Projektteams, interne Organisation, Präsenz vor Ort	15	100%	15,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Struktur und Zusammensetzung des vorgestellten Projektteams erscheinen zielführend. Die interne Zusammenarbeit, Verfügbarkeit sowie die Redundanz wurden umfassend und plausibel dargestellt.
Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung	10	100%	10,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und erfolgsversprechende Maßnahmen zur qualitäts-, termin- und kostengerechten Leistungserbringung zu erwarten.
Zusammenarbeit mit Planungsbeteiligten (Auftraggeber, Architekt, andere Gewerke etc.)	10	100%	10,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible Einbindung aller Beteiligten sowie der Zusammenarbeit im Planungsteam. Zielführende Darstellung der Kommunikation und Information. Absprachen und Planung innerhalb von Workshops mit allen Fachplanern wurde positiv gesehen.
Projektanalyse/Herangehensweise	55		55,0	
Einschätzungen zum Wettbewerbsentwurf des Architekten sowie Erläuterungen der Herangehensweise und Lösungsansätze zu dessen Umsetzung - insbesondere bzgl. folgender Aspekte:				
Umsetzbarkeit/ Optimierungsbedarf Tragwerkskonzeptes aus der Wettbewerbsplanung	25	100%	25,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und sehr anschauliche Tragwerksanalyse, viele interessante und vielversprechende Vorschläge zum Tragwerksplanungsentwurf und dessen Optimierungsmöglichkeiten, besonders zu schwierigen Situationen (z.B. Wirtschaftshof).
Ansätze zur Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit des Tragwerks	20	100%	20,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und zielführend erscheinende Ansätze zur Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit. Der Gedanke der integralen Planung mit Berücksichtigung der Konsequenzen für Fachplaner und bauausführende Firmen durch das gewählten Tragwerk wurde positiv gesehen.
Umgang mit ungünstigen Baugrundverhältnissen	10	100%	10,0	<i>insgesamt außerordentlicher Projekterfolg zu erwarten</i> Plausible und zielführend erscheinende Aussagen zu ungünstigen Baugrundverhältnissen. Ausführliche Darstellung und Erläuterung möglicher Gründungsvarianten sowie deren Optimierung werden positiv gesehen. Besonders interessant waren die Einschätzungen zur Auslegung des Baugrundgutachtens um auf eine Pfahlgründung verzichten zu können.
Honorar	10		10,0	
Honorarangebot inkl. besonderer Leistungen und Nebenkostenpauschale	10	100%	10,0	Niedrigstes Angebot: 637.363,00 € => 0% Abweichung

Auswertung endgültiges Honorarangebot

	Prof. Pfeifer	Schweitzer	ISG	Weber Poll	B + G
anrechenbare Kosten	14.497.081,00 €	14.497.081,00 €	14.497.081,00 €	14.497.081,00 €	14.497.081,00 €
Honorarsatz	Mindestsatz	Mindestsatz	Mindestsatz	Mindestsatz	Mindestsatz
Grundhonorar, HZ III	625.363,27 €	625.363,27 €	625.363,27 €	625.365,25 €	625.363,00 €
Besondere Leistung als Pauschale pro Ortstermin für die Bewehrungsabnahme	290,00 €	400,00 €	145,00 €	240,00 €	240,00 €
Kalkulation für 50 Termine	14.500,00 €	20.000,00 €	7.250,00 €	12.000,00 €	12.000,00 €
Besondere Leistung 3D-Planung gemäß BIM Vorgabe bis LPH 3	15.000,00 €	1,00 €	kein endgültiges Honorarangebot abgegeben	1.000,00 €	0,00 €
Honorar Grundleistungen zzgl. Besonderer Leistungen in Euro netto	654.863,27 €	645.364,27 €	632.613,27 €	638.365,25 €	637.363,00 €
zzgl. Nebenkostenpauschale in %	0,50%	3,00%	0,00%	1,00%	0,00%
Gesamthonorar in Euro netto	658.137,59 €	664.725,20 €	632.613,27 €	644.748,90 €	637.363,00 €
Abweichung zum niedrigsten Angebot	3%	4%	Das Angebot wird von der weiteren Wertung ausgeschlossen.	1%	0%
Wertung in %	84%	79%		94%	100%